

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 231.

Sonnabend den 3. October.

1863.

Chronik der Stadt Halle.

Predigtanzeigen.

Am 18. Sonntage n. Trinitatis (Grundtedankfest, den 4. October) predigen:

Zu U. L. Frauen: Um 9 Uhr Herr Superintendent D. Franke. (Kirchenmusik: Psalm 103 für gem. Chor mit Instrumental, Begleitung von Fesca.) Um 2 Uhr Herr Superintendent Dryander.

Montag den 5. October Vormittags 8 Uhr Herr Diaconus Pfanne. Vor Anfang der Kirche Privatbeichte und nach beendigter Predigt Communion. Abends 6 Uhr Bibelstunde Herr Superintendent Dryander.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Oberprediger Weicke. Nach der Predigt Motette: „Herr, wer kann recht erheben“ u. von B. Klein. Um 2 Uhr Herr Oberdiaconus P. Sichel.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Herr Diaconus Pindernelle. (Nach der Predigt: Chorgesang von L. v. Beethoven: „Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre“ u.) Um 2 Uhr Herr Candidat Lemme.

Mittwoch den 7. October Abends 8 Uhr Bibelstunde Herr Diaconus Pindernelle.

Domkirche: Sonnabend den 3. October Nachmittags 2¹/₄ Uhr Vorbereitung Herr Consistorialrath Dr. Neuenhaus.

Sonntag den 4. October um 10 Uhr Herr Domprediger Zahn. Um 2¹/₄ Uhr Herr Domprediger Focke.

Montag den 5. October Abends 6 Uhr Bibelstunde.

Katholische Kirche: Um 9 Uhr Herr Pfarrer Wille.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Herr Diaconus Pindernelle.

Zu Neumarkt: Sonnabend den 3. October Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann. Sonntag den 4. October um 9 Uhr Derselbe. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr Kinderlehre Derselbe.

Mittwoch den 7. October Abends 6 Uhr Bibelstunde Derselbe.

Zu Glaucha: Sonnabend den 3. October Abends 6 Uhr Beichte Herr Pastor Seiler.

Sonntag den 4. October um 9 Uhr Derselbe. Nach der Predigt Communion Derselbe.

Der Königliche Servis

einschließlich des städtischen Zuschusses für den Monat September c. soll

am 24. October c.

Vormittags in den Stunden von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr im Militair-Bureau, Zimmer Nr. 5, gezahlt werden.

Zur Deckung des städtischen Zuschusses für die ausgemieteten Mannschaften ist der reglementsmäßige Beitrag, der Reihenfolge des Einquartierungs-Tournus zufolge, von den Besitzern der zur Garnison-Einquartierung veranlagten Häuser Rannische Straße Nr. 9—24, gr. Berlin Nr. 16, alter Markt, Zentergasse, Brunoswarte, Neugasse, an der Moritzkirche, Neustadt, am Moritzkirchhof, an an der Halle, Rittergasse, Zapfenstraße, Hansack, Sperlingsberg, Schmeerstraße Nr. 24—44, Marktplatz Nr. 4—15, Bechershof, Schülershof, Trödel, an der Marienkirche, Bärge, Grasweg, Hallgasse, Kuttelpforte, Hallmauer, Thalgaße, gr. Klausstraße, Domgasse, Domplatz, Kanzleigasse, kleine Klausstraße, Kühler Brunnen, Kleinschmieden, großer und kleiner Schlamm, kleine Ulrichsstraße,



Dachriggasse, Bülbergasse, Jägergasse, Mühlgasse, Mühlberg, große und kleine Schloßgasse, Jägergasse, Paradeplatz, Berggasse, große u. kleine Wallstraße, Jägerplatz, Geiststraße, Fleischgasse, Leitergasse, Breitenstraße, am Kirchthore, vor dem Kirchthore, Bocksbörner, vor dem Geistthor Nr. 9, Harz, Scharngasse, Promenade Nr. 6—16, Weidenplan, Gartengasse, Luckenstraße, Brunnengasse, Unterberg und Kapellengasse IV. Tour 2. Monat erforderlich, welcher in den nächsten Tagen eingezo- gen werden soll.

Halle, den 1. October 1863.

Das Quartier-Amt.

Herausgegeben im Namen der Armen-Direction
von Dr. Kasemann.

Bekanntmachungen.

Verzeichniß

der in der Sitzung der Stadtverordneten
am 5. October c. zu verhandelnden
Sachen

Anfang 4 Uhr.

- 1) Verpachtung einer Freyenfelder Parzelle.
- 2) Bewilligung der Kosten zu 7 Estraden für die Volksschule.
- 3) Jahresrechnungen des Eichungs- und Waageamts pro 1862.
- 4) Etat der Arbeits-Anstalt pro 1864.
- 5) Verpachtung der Wiese in den Pulverweiden und der großen Rathswiese.
- 6) Antrag auf Wahl einer Commission zur Berathung über die städtische Wasserangelegenheit.
- 7) Antrag wegen Abdrucks der Geschäftsordnung der Versammlung.

Der Vorsteher der Stadtverordneten
Gödecke.

Bekanntmachung.

Bei dem unlängst stattgehabten Ueberfalle der Königlich Polnischen Zollkammer in Sosnowice durch die Insurgenten ist eine Anzahl Russischer Bankbilletts im Nominalwerthe von 30,900 Rubel weggenommen und aus diesem Grunde von Seiten des Russischen Gouvernements außer Cours gesetzt worden. Um die diesseitigen Geschäftstreibenden vor dem Schaden zu bewahren, welcher durch den etwaigen Anlauf dieser außer Cours gesetzten Bank-

billetts ihnen erwachsen könnte, werden die betref- sende Nummern hierdurch zur Kenntniß des bethei- ligten Publikums gebracht.

Halle, den 30. September 1863.

Die Polizei-Verwaltung.

Zu 100 Rb. Silber: Nr. 70,165. 72,537. 72,538.
74,029. 74,030. 74,031. 74,032. 76,962.
76,968. 76,969. 76,970. 130,256. 130,257.
168,812. 168,817.

Zu 500 Rb. Silber: Nr. 2021. 13,971. 15,373.
16,985. 16,986. 17,642. 17,778. 21,790.
23,244. 33,185. 33,186. 39,533. 40,971.
52,445. 52,446. 52,449. 75,701. 75,731.
75,869. 77,851. 78,896. 78,898. 78,899.
78,900. 81,816. 14,057. 18,024. 74,613.

Zu 1000 Rb. Silber: Nr. 1567. 9388. 9390.
20,953. 21,394. 24,869. 58,565. 58,703.
58,706. 61,198. 64,425. 70,088. 70,089.
70,090. 92,345. 107,280. 112,924. 1212.

Bekanntmachung

vom 12. September 1863.

Das den Erben der Wittve Marie Magda- lene Weber geborne Seidling gebürige, hier- selbst auf dem Löpferplan Nr. 3 belegene, im Hy- pothekensbuche der Stadt Halle unter Nr. 1576 ver- zeichnete und auf 965 *Rth.* taxirte Haus nebst Hof soll am

17. October d. J. Vormittags 10 Uhr im Kreisgerichte hier, 2 Tr. hoch, Zimmer Nr. 28, in freiwilliger Subhastation verkauft werden.

Die Tage kann vorher im Vormundschafts- büreau, 2 Tr. hoch, Zimmer Nr. 29, eingesehen werden.

Halle a/S., den 12. September 1863.

Königl. Kreis-Gericht, II. Abtheilung.

Bekanntmachung.

Das am Schloßberg Nr. 3 belegene, früher von der Polizeiverwaltung benutzte Wohnhaus soll am 8. October Vormittags 11 Uhr an Ort und Stelle zum Abbruch an den Meistbie- tenden öffentlich verkauft werden.

Die Verkaufsbedingungen sind in den Vormit- tagstunden im Bureau der unterzeichneten Commis- sion einzusehen.

Halle, den 1. October 1863.

Königl. Lazareth-Commission.

Auction von altem Bauholz, Klößen und Abschnitten, Sonnabend am 3. d. Mts. Nachmit- tags 2 Uhr, Magdeburger Chaussee Nr. 11 beim Zimmermeister Richter.

I d u n a,
 Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft zu Halle a./S.
 Geschäfts-Uebersicht am 30. September 1863.

	Versichertes Kapital			Versicherte Rente			Jahresprämie			Kapitalzahlung		
angemeldet	8,692,195	15	3									
abgelehnt	989,105	—	—									
angenommen	7,703,090	15	3	8,372	2	6	301,647	20	2	33,988	17	9
erloschen	2,085,690	—	—	5,786	7	—	81,499	22	1	—	—	—
Bestand	5,617,400	15	3	2,585	25	6	220,147	28	1	33,988	17	9

Geschäfts-Anzeige.

Meinen geehrten Geschäftsfreunden zeige ich hierdurch ergebenst an, daß ich meinen seitherigen Geschäftsführer Herrn **C. Lehmann** als Associé in meinem Tuchgeschäft aufgenommen und dasselbe von jetzt ab in gemeinschaftlicher Rechnung unter der Firma:

A. Hampke & Co.

in erweitertem Umfang fortsetze.

Indem ich für das mir seit 18 Jahren in so reichem Maße geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich, dasselbe auch der neuen Firma gewähren zu wollen.

A. Hampke.

A. Hampke zeichnet fortan: **A. Hampke & Co.**
C. Lehmann zeichnet: **A. Hampke & Co.**

Local-Veränderung.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige, beehren wir uns einem hiesigen und auswärtigen Publikum ergebenst anzuzeigen, daß wir das von unserm **A. Hampke**, große Ulrichsstraße Nr. 47, seither geführte Tuchgeschäft in das eigene Haus desselben,

große Ulrichsstraße Nr. 1,

verlegt, und mit demselben ein dem Zeitbedürfnis entsprechendes

Herren-Garderobe-Geschäft

verbunden haben und zwar in der Weise, daß wir auf Wunsch unserer geehrten Abnehmer von bei uns gekauften Stoffen unter Leitung eines im Modefach routinirten **Schneidermeisters** aus **Berlin** beliebige Herrenkleidungsstücke unter Garantie in und außer dem Hause anfertigen lassen.

Wir halten dieses erweiterte Unternehmen unter Zusicherung streng rechtlicher Bedienung bestens empfohlen.

A. Hampke & Co.

Halle a/S., den 1. October 1863.

große Ulrichsstraße Nr. 1.

Lieferen Brennholz billigt bei Mann & Söhne.

Gutes Grummet-Heu verkauft Kirchthor Nr. 2.

Ein gutes Sprizengestell brauchbar zu Fauchen- oder Höhlenwagen und ein zweirädriger Handholz- wagen zu verkaufen.

Ein Hausknecht gesucht gr. Steinstraße Nr. 31.

Sonnabend und Sonntag frisches Rostfleisch und feinste Leberwurst bei **Fr. Thurm.**

Ein guter Heizofen als überflüssig zu verkaufen gr. Berlin Nr. 11.

Ein gebrauchtes Pianoforte zu verkaufen gr. Berlin Nr. 9, 1 Tr. hoch.

Junge über 16 Jahr alte **Arbeiter** und **Ar- beiterinnen** finden bei gutem Lohn dauernde Be- schäftigung in der **Sichorien-Fabrik** v. d. Kirchthor Nr. 1.

Einen **Schuhmacher** Werkstisch sucht Grafeweg Nr. 1, 3 Tr.

Arbeiter zum Rübenausmachen in **Acord** wer- den angenommen Geißstraße Nr. 43.



Neue Leipziger Messwaaren, von den geringsten bis zu den feinsten Modestoffen für Damen und Herren, empfehlen

J. Heilfron & Co., gr. Steinstraße Nr. 63,
Seiden-, Mode-Waaren-, Tuch- und Buckskin-Handlung.

C. Dölitzscher's Färberei, kleine Brauhausgasse 21,
empfehlte sich im Auffärben, Drucken, Decatiren, Pressen und Waschen aller Arten seidener, wollener und gemischter Stoffe.

B e k a n n t m a c h u n g.

Das von meinem verstorbenen Manne, dem Kaufmann **W. S. Politz**, geführte **Kohlen-Formerei- und Expeditions-Geschäft**, so wie die damit verbundene **Bau-Material- u. Steinkohlen-Handlung**, habe ich meinem Sohne **Julius Politz**

käuflich überlassen und wird derselbe diese Geschäfte unter seiner Firma mit den dazu nöthigen Fonds und Geschäftskennntniß wie bisher fortführen. Die aus den Geschäften stammenden Passiva sind berichtet, wogegen die zu denselben gehörigen Außenstände von ihm mit übernommen sind. Er ist demnach berechtigt als verpflichtet, diese in Empfang zu nehmen und einzuziehen. Indem ich noch für das meinem seligen Manne geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich dieses auch meinem Sohne zu Theil werden zu lassen, der es zu schätzen und zu erhalten wissen wird.

Halle, den 1. October 1863.

Auguste Politz geborene Kamprad.

Indem ich mich auf vorstehende Anzeige beziehe, empfehle ich mich zu Aufträgen auf **Braun-Kohlensteine** und **Knorpelkohle**, sowie auf **Bau-Materialien** und **Engl. Steinkohlen**, mit der Versicherung der pünktlichsten und reellsten Bedienung. Mein Comptoir bleibt vorläufig in dem Hause meines seligen Vaters.

Halle, den 1. October 1863.

Julius Politz.

Tanzunterricht.

Den 19. October beginnt, wie in den früheren Jahren, mein Unterricht. Zur Bequemlichkeit für die geehrten Theilnehmer nehme ich weitere Anmeldungen vom **9. d. Mts.** im Parterre-Local meines neuen Etablissements, **gr. Brauhausgasse Nr. 13**, von 9—12 und 3—5 Uhr entgegen.

W. Rocco, Universitäts-Tanzlehrer.

Tanzunterricht.

Der erste Cursus beginnt Anfangs October; recht baldige gefällige Anmeldungen nehme zu jeder Zeit freundlichst entgegen.

C. Landmann, Tanzlehrer,
im „Englischen Hofe.“

Euphrosina.

Sonnabend den 3. Oct. Abends Punkt 8 Uhr **Generalversammlung** auf dem „Kühlenbrunnen.“
Der Vorstand.

Bei unserm Weggange von Halle nach Erfurt sagen wir allen Freunden und Bekannten ein herzliches Lebewohl.

Joseph Neuter nebst Familie.

Zugleich sage ich auch meinen herzlichsten Dank für das mir seit 36 Jahren geschenkte Vertrauen und bitte, dasselbe auch meinem Sohne **Moriz Neuter** zukommen zu lassen.

Neuter.

Auf die obige Annonce meines Vaters erwidere ich, daß ich das Kunst- und Antiquitäten-Geschäft von meinem Vater übernommen habe und bitte deshalb ein geehrtes Publikum, das Vertrauen, welches meinem Vater zu Theil wurde, auch auf mich übertragen zu wollen.

Moriz Neuter, Schülershof Nr. 16.

Heute Sonnabend Abend Anzugs-schmaus, wozu ergebenst einladet
Carl Müller, Speisewirth,
Bahnhofsstraße Nr. 11.

